

## Laufen:

<b><i>Ansprechpartner – Laufen:</i></b>		
<b>Spartenleiter</b>	Stefan Hölter	05371-4313 hoelter.familie@t-online.de
<b>Kassenwart / stellv. Spartenleiter</b>	Andreas Freise	05371-150733 andi.freise@web.de
<b>stellv. Spartenleiterin</b>	Martina Genzler	0175-2049177 jrabba@gmx.net
<b>Übungsleiter Walking</b>	Wolfgang Plumeyer	05371-71084 plumy@gmx.de

Unsere Jahresspartenversammlung hatten wir am 20. Januar 2012 im VfR Sportheim durchgeführt. Anschließend fand der kulinarische, verbale und visuelle Jahresabschluss statt.

Das „Dienstagstraining“ fand an 51 Tagen statt. Ausgefallen ist nur der 2. Weihnachtsfeiertag. Schon am 7. Januar gab es für Gerhard-Peter Schmidt und Stefan Hölter die erste große Herausforderung. Sie liefen beim Landkreislaf 66 km von Hülperode (Braunschweig) bis Kneesebeck. Viele Spartenmitglieder waren auf langen Teilstrecken (33 bis 44 km) dabei. Über 50 Läuferinnen und Läufer folgten unserer Einladung zum Abschiedslauf von Gerd Labs. Ende des Jahres mussten wir auch Abschied von Otto Liedtke nehmen.

Spartenleiter Stefan Hölter wurde bei der Jahreshauptversammlung als Vereinssportler des Jahres geehrt. „Diese Ehrung sehe ich als Anerkennung für den Einsatz der gesamten Sparte für die Freude am Laufsport!“

Das Wettkampfsjahr begann im März beim Celler Wasalauf (12 Teilnehmer), dem Marathon in Springe und Vorsfelder Cuplauf. Bei den 11 Cupläufen in der Stadt Wolfsburg und dem Landkreis Gifhorn haben wir wieder hervorragende Leistungen gezeigt. Die Frauenmannschaft erreichte Platz 6 und die Männer die Mannschaftsplätze 5, 12 und 31. Zur Förderung dieses Laufcups übernahm die Sparte die ersten vier Startgebühren. An den Start gingen insgesamt 32 Spartenmitglieder.



Am 10. April startete unser erfolgreiches Anfängerlaufprojekt. Nach 12 Wochen waren alle Teilnehmer in der Lage 35 min zu laufen. Den „Neuen“ hat es bei uns so gut gefallen, dass wir sie jetzt als aktive und fleißige Läuferinnen und Läufer in unserer Mitte haben.

Am 3. April liefen wir Franky von der FFN-Morningshow auf dem Gifhorer Marktplatz schwindelig. 75 Mal umkreisten wir den FFN-Track und machten damit Schlagzeilen in allen

Tagezeitungen. „Ihr seid irre,“ so kommentierte Franky im Radio die Aktion. Das wussten wir schon.

Veranstaltungshöhepunkt war der 8. Fun-Run am 16. September 2012 mit 260 Finishern. Am meisten haben wir uns über die 25 Kinder gefreut, die beim Bambinilauf mit viel Spaß und Ehrgeiz dabei waren. Stolz präsentierten sie ihre Medaillen und Urkunden. Für dieses Lauevent benötigen wir fast 100 Helferinnen und Helfer.



750 km wurden am 1. September in Neubokel beim Zehn-Stunden-und-125-Jahre-Renate-und-Stefan-Lauf zurückgelegt. Die Rundenlänge betrug nur 1,25 km. Sambarhythmen und irische Folkmusik hielten die Rundläuferinnen und -läufer bei Laune.

Am 3. November war der Zieleinlauf des 4. Südheide-Marathons wieder auf dem Marktplatz in Gifhorn vor dem Rathaus.

Gemeinsam mit der Stadt Gifhorn boten wir für 180 Athletinnen und Athleten ein tolles Marathonerlebnis. Die landschaftlich reizvolle Strecke und der Zieleinlauf durch die Fußgängerzone mit der schönen Fachwerkkulisse wurden von vielen Läufer/innen gelobt. Begeistert waren die Marathonis auch von den tollen Verpflegungsstellen, die liebevoll und ausdauernd im strömenden Regen betreut wurden. Dafür bedanken wir uns besonders.

Das große Lob wurde dann beim Voting der wichtigsten Marathoninternetseite im deutschsprachigen Raum bestätigt. Bei einer Abstimmung, an der sich 11.728 Läuferinnen und Läufer beteiligten, landeten wir auf Platz 8 im norddeutschen Raum. Der Südheide-Marathon gehört damit zu den TOP 100 im deutschsprachigen Raum (Platz 80) und in Deutschland Platz (58). Städte wie Kiel, Cuxhaven, Wolfsburg und Braunschweig landeten weit hinter uns.



Totensonntag machten wir einen 27km langen Gedächtnislauf von Wilsche zum Friedwald nach Uetze. Dabei wurden wir auch von ein paar Radlerinnen begleitet.

Premiere hatte auch der Adventscrosslauf durch die eiszeitlichen Neubokeler Dünen. 15 Läuferinnen und Läufer aus dem Raum Wolfsburg, Braunschweig und Gifhorn quälten sich die Dünen rauf und runter.

Silvester besuchten wir die Läufe in Neudorf-Platendorf, Gifhorn und Wernigerode.

Zum Hildegard-Labs-und-Torsten-Phiel-Neujahrslauf trafen sich in Neubokel 30 Laufbegeisterte bei Dauerregen zu einem 5 km Lauf. Im Dorfgemeinschaftshaus wärmten sich alle mit heißer Suppe wieder auf.

Am 5. Januar 2013 ging es beim 18. Landkreislauf von Gifhorn durch das Aller- und Okertal bis Meine. 67 km führte Stefan Hölter die Laufverrückten bei Dauerregen durch viele unbekannte Orte wie Siedersdamm, Hünenberg und Höfen. Alina Hölter lief die 45 km bis Hillerse und schaffte damit ihren ersten Marathon und Ultralauf auf einen Streich.

Unsere Spartenmitglieder waren mit ihren roten Vereinstrikots auf vielen nationalen und internationalen Laufstrecken unterwegs. Hier nur ein paar Beispiele: Marathon in Hannover, Berlin, Wolfsburg, Frankfurt, Köln, Münster, Mallorca, Karpaten (Rumänien), Triathlon in Wolfsburg, am Tankumsee, Berlin und Werbellinsee sowie verschieden Rad- und Mountainbike-Veranstaltungen.



Zum Jahreswechsel gab es für alle Interessierten neue schicke „Laufklamotten“. Außerdem wurde eine professionelle Laufanalyse gesponsert.



Je nach Sonnenaufgang trifft sich dienstags, entweder um 8:30 oder im Sommer um 8:00, die Walking Gruppe am Sportheim, um mit Wolfgang Plumeyer und seinem Welsh-Terrier auf eine 5-7 km lange Tour aufzubrechen. Zum Frühstück kann also jeder wieder daheim sein. Die Gruppe besteht aus ca.10 Mitläufern. Aus dem Dorf wurde auch schon der Wunsch auf eine zusätzliche Abendgruppe an uns herangetragen.

Acht ausführliche Info-Briefe haben die Läufer/innen regelmäßig auf dem

Laufenden gehalten und mit wichtigen Tipps und Terminen versorgt.

**Trainingszeiten:**

Dienstag	ab: 08:00 Uhr	ab: Sportheim Wilsche – Walking
Dienstag	ab: 18:30 Uhr	ab: Sportheim Wilsche – Laufen

Spartenleiter Laufen  
Stefan Hölter